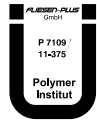


# FP 140 Epoxi-Fug- & Klebemörtel 2K

2-komponentiges Epoxidharzsystem zum Kleben und Verfugen von keramischen Belägen an Wand und Boden in Bereichen mit hoher chemischer und mechanischer Belastung



- + chemisch & mechanisch hoch beanspruchbar**
- + schnell belastbar**
- + frostsicher**
- + z. B. geeignet für Schwimmbäder, Molkereien, Großküchen, Labore, Krankenhäuser etc.**
- + für Fußbodenheizungen**
- + für Wand & Boden**
- + für Innen & Außen**
- + geprüfte Abdichtungs-Systemkomponente**

## Anwendungsgebiet

FP 140 ist geeignet zum Kleben und Verfugen von keramischen Wand- und Bodenbelägen im Innen- und Außenbereich. Besonders geeignet für hoch beanspruchte Bereiche wie z. B. Schwimmbäder, Molkereien, Großküchen, Schlachthäuser, Krankenhäuser, Batterieräume, Labore, Brauereien sowie die chemische Industrie und andere Bereiche mit erhöhten chemischen und mechanischen Anforderungen.

FP 140 hat eine ausgezeichnete Haftung auf unterschiedlichen Untergründen, wie z. B. Gussasphaltestrich, Beton, Sichtbeton, Kalk- und Zementputz, Faserzementplatten, Holzspan- und Hartfaserplatten, Holzspan-Zement-Tafeln, Eisen und ähnlichen Untergründen.

Für Natursteine nur nach eingehender Prüfung verwenden, da Verfärbungen nicht auszuschließen sind.

## Eigenschaften

FP 140 ist ein 2-komponentiger, chemisch und mechanisch hoch belastbarer und universell einsetzbarer Dünnbett-Reaktionsharzklebstoff R2 T für erhöhte Anforderungen mit zusätzlichen Kennwerten sowie verringertem Abrutschen gemäß DIN EN 12004 und Reaktionsfugenmörtel RG 2 gemäß DIN EN 13888. FP 140 ist bauaufsichtlich geprüft im System mit Fliesen-Plus PU-Abdichtung säurefest FP 340 und Epoxi-Grundierung FP 240 beim KIWA Polymer Institut.

## Technische Daten

Klebeschichtdicken	2 bis 3 mm
Fugenbreiten	3 bis 15 mm
Mischungsverhältnis	100 : 6,8 Gew.-Teile Harz zu Härter Die Gebinde werden im genau abgestimmten Mischverhältnis geliefert
Mischzeit	ca. 3 Minuten



Topfzeit	ca. 35 Minuten
abwaschbar	nach 15 Min. und innerhalb 50 Min.
begehbar	nach ca. 15 Stunden
überarbeitbar	nach ca. 12 bis max. 24 Stunden
leicht belastbar	nach ca. 2 Tagen
voll belastbar	nach ca. 7 Tagen
Material-/Umgebungs- und Verarbeitungstemperatur	+15°C bis +30°C
Temperaturbeständigkeit	ausgehärtet -20°C bis +80°C
Konsistenz	spachtelfähig
Dichte	1,4 g/cm <sup>3</sup> bei +23°C
Scherfestigkeit (Trockenlagerung)	ca. 11 N/mm <sup>2</sup>
Haffestigkeit	ca. 3 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	ca. 25 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit	ca. 50 N/mm <sup>2</sup>
Brandverhalten	E

Chemikalienbeständigkeit gemäß DIN EN 12808:

Prüfliquidität	Gewichtsänderung* Δ W in %	Druckfestigkeitsänderung* Δ S in %	Bemerkungen
5%-ige Milchsäure	+ 0,22	-0,38	
10%-ige Zitronensäure	+ 0,09	- 1,28	
3%-ige Salzsäure	+ 0,15	- 1,28	
3%-ige Schwefelsäure	+ 0,21	- 2,56	bräunliche Verfärbung
20%-ige Kalilauge	+ 0,59	- 7,69	
Natriumhypochlorid	- 0,18	- 3,85	weißliche Verfärbung
25%-ige Eisen-II-sulfat-Lösung	+ 0,14	- 2,56	gelb-bräunliche Verfärbungen; Bodensatz
30%-ige Eisen-II-sulfat-Lösung	+ 0,14	- 7,69	gelb-bräunliche Verfärbungen; Bodensatz
Tierisches Fett**	+ 0,06	- 2,56	



